



Die LAG im Internet:
www.frauenbueros-hessen.de

**Sprecherinnengremium
der LAG Hessischer
Frauen u. Gleichstellungsbüros**

Britta Heblich

Frauen- u. Gleichstellungsbeauftragte
Stadt Friedrichsdorf
Hugenottenstraße 55
61381 Friedrichsdorf
Tel. 06172/731-1303
Fax 06172/731-51303
Britta.heblich@friedrichsdorf.de

Gianina Zimmermann

Frauen- u. Gleichstellungsbeauftragte
Klinikum Frankfurt Höchst
Gotenstr. 6-8
65929 Frankfurt
Tel. 069/3106-3125
Fax 069/3106-2514
Frauenbeauftragte@klinikumfrankfurt.de

04.02.2019

Einladung

**Fachtag „Schwangerschaftskonflikt im Blick
– Reloaded § 218 und 219a“**

Dienstag 9. April 2019, 10 bis 16 Uhr

Saalbau Gutleut, Rottweiler Str. 32, 60327 Frankfurt am Main
<https://www.saalbau.com/raumangebot/detail/?SAALBAU-Gutleut&objekt=78>

Für Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte,
Schwangerenberatungsstellen

Wir möchten auf Grund der Aktualität sowie der politischen Brisanz eine aktuelle Standortbestimmung herbeiführen und unser Selbstverständnis zu diesem Thema diskutieren. Hierzu haben wir Referent*innen eingeladen

- zur Geschichte und zum aktuellen Stand,
- zur juristischen, frauenpolitischen Einordnung,
- zur Strategie der sog. LebensschützerInnen,
- zur aktuellen Versorgungslage und den medizinischen Standards .

In dem anschließenden Workshop-Teil wird die Aufgabe von Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten betrachtet. Ebenso soll benannt werden, was für die Arbeit in den Kommunen und Landkreisen erforderlich ist, um gute Rahmenbedingungen für eine Beratung und medizinische Versorgung sicherzustellen.

Zu dem Fachtag laden wir auch herzlich die Schwangerenberatungsstellen in den Kommunen und Landkreisen ein.

Ablauf:

09.30 Uhr Ankommen

10.00 Uhr Begrüßung und Einführung

10.15 Uhr Einschätzungen

"Die aktuelle Debatte um die §§ 218 ff. StGB auf dem Hintergrund ihrer Entwicklung"

Prof. i.R. Dr. Sibylla Flügge, Forschungsgebiete: Recht der Frau in Geschichte und Gegenwart, Mitherausgeberin der feministischen Rechtszeitschrift STREIT seit 1983.

"Lebensschutz"-Bewegung - und wie wir ihnen begegnen können"

Kirsten Achtelik, Diplom-Sozialwissenschaftlerin, freie Journalistin, Mitautorin von „Kulturkampf und Gewissen. Medizinethische Strategien der ‚Lebensschutz‘-Bewegung“

„Aktuelle Versorgungslage und medizinische Standards“

Katharina Rohmert, Ärztin, pro familia Darmstadt-Bensheim, medizinische Referentin beim pro familia Bundesverband

Mit Diskussion und Kaffeepause

13.15 Uhr Mittagessen

14.00 Uhr **Strategien und Handlungsfelder der Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten und Schwangerenberatungsstellen**

Diskussion in Kleingruppen

15.30 Uhr Zusammenfassung und Ausblick

16.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Moderation: Monika Abendschein (Büro für Chancengleichheit Landkreis Darmstadt-Dieburg), Beate Herzog (Frauenreferat, Stadt Frankfurt)

Anmeldung: **Bis 29.03.2019 per Email**

Stadt Frankfurt, Frauenreferat, Michaela Sliwa, info.frauenreferat@stadt-frankfurt.de
Tel. 069/212-34369

Teilnahmebeitrag: **30 Euro bitte bar zur Tagung mitbringen.** In dem Beitrag sind Getränke und ein Mittagsimbiss enthalten.

Weitere Informationen: Beate Herzog, Frauenreferat, beate.herzog@stadt-frankfurt.de,
069/212-41399

Die Fachtagung wird von der Arbeitsgruppe Frauengesundheit der LAG inhaltlich vorbereitet.

Veranstalterin ist die Landesarbeitsgemeinschaft Hessischer Frauen- und Gleichstellungsbüros.